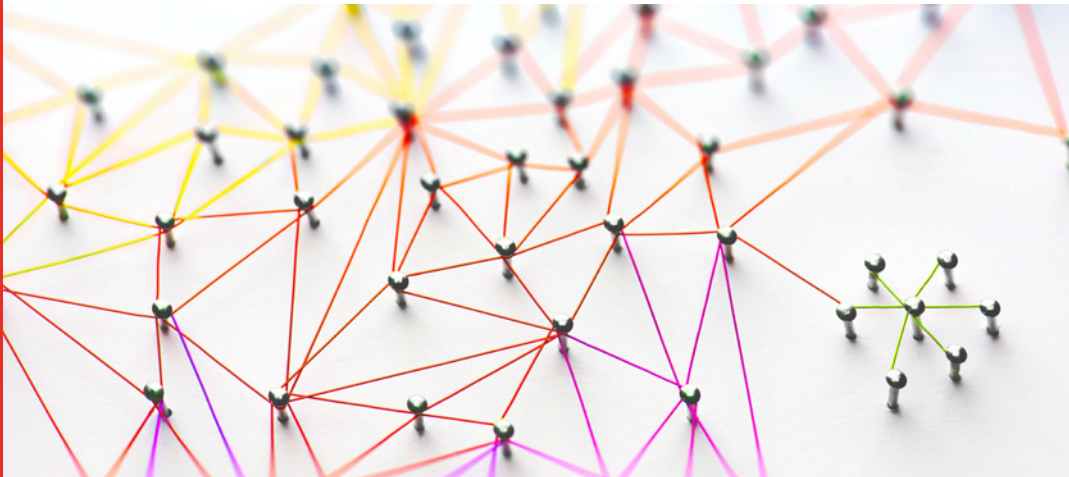




LAND
BRANDENBURG

Ministerium für Arbeit,
Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie



Landesintegrationsbeirat
des Landes Brandenburg

Geleitwort

Staatssekretär Andreas Büttner

In Brandenburg leben ca. 175.000 Menschen mit Migrationshintergrund, darunter 120.000 Ausländerinnen und Ausländer und 40.000 Geflüchtete. Sie alle kommen aus vielen Herkunftsländern und Kulturen und sie haben ganz unterschiedliche Bedürfnisse. Nach Brandenburg bringen sie vielfältige Kompetenzen und Potenziale und bereichern unser Bundesland damit. Es ist wichtig, den differenzierten Blick auf die Menschen zu behalten und auch diejenigen nicht zu vergessen, die schon lange hier leben.



Der Landesintegrationsbeirat bietet ein Forum, auf dem Vertreterinnen und Vertreter der Landesregierung und der Zivilgesellschaft Fragen der Integration gemeinsam erörtern. Seit seinem Bestehen – die erste Sitzung fand am 23. März 2002 statt – hat dieses Gremium viele wichtige Anstöße zur Umsetzung und Weiterentwicklung der Integrationspolitik des Landes Brandenburg gegeben.



In thematisch breit gefächerten Arbeitsgruppen sowie im Plenum wurden Positionen zu den verschiedensten Aspekten der Integration erarbeitet.

Integration ist eine langfristige und gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die nur durch das Zusammenwirken vielfältiger Akteurinnen und Akteure auf unterschiedlichen Ebenen und mit verschiedenen Zuständigkeiten gelingen kann. Der Landesintegrationsbeirat ist die einzige Plattform im Land Brandenburg, in der eine solche Bandbreite von Vertreterinnen und Vertretern des Integrationsbereichs zusammenarbeitet und die verschiedenen Aspekte von Migration und Integration berät.

Allen Mitgliedsorganisationen und Mitgliedern des Landesintegrationsbeirats danke ich sehr herzlich für ihre engagierte Arbeit. Auch in Zukunft werden wir gemeinsam den Integrationsprozess aller in Brandenburg lebenden Menschen mit Migrationshintergrund begleiten und zu seiner positiven Gestaltung beitragen.



Der Landesintegrationsbeirat ist ein beim Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie angesiedeltes Gremium. Er hat die Aufgabe, die Landesregierung in allen Fragen der Integration und Migration zu beraten und zu unterstützen. Er diskutiert die vielfältigen Themen der Integration in ihrer ganzen Bandbreite. Dazu hört er auch externe Expertinnen und Experten. Als landesweites Gremium leistet er einen wichtigen Beitrag zur Vernetzung und Koordinierung der an der Integration beteiligten Akteure. Durch das Zusammenspiel von Zivilgesellschaft und Landesregierung können Schwerpunktthemen der Migration und Integration identifiziert und aus den unterschiedlichsten Perspektiven beleuchtet werden. Der Landesintegrationsbeirat begleitet auch die Umsetzung und Weiterentwicklung des Landesintegrationskonzepts und kann Berichte, Stellungnahmen und Empfehlungen abgeben.

Den Vorsitz des Landesintegrationsbeirats hat die Staatssekretärin bzw. der Staatssekretär des für Integration zuständigen Ressorts der Landesregierung Brandenburg inne. Derzeit amtiert Andreas Büttner, Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie, als Vorsitzender des Gremiums. Stellvertretende Vorsitzende ist die bzw. der Landesintegrationsbeauftragte, zurzeit Dr. Doris Lemmermeier.



Der Landesintegrationsbeirat tagt in der Regel zweimal pro Jahr. Bei Bedarf kann auch eine außerordentliche Sitzung anberaumt werden. Die Sitzungen sind nicht öffentlich. Vorbereitet werden sie von einer Koordinierungsgruppe, der fünf gewählte Mitglieder aus dem Kreis des Landesintegrationsbeirats sowie die Landesintegrationsbeauftragte angehören. Bei der Landesintegrationsbeauftragten ist auch die Geschäftsstelle des Gremiums angesiedelt.

Zur Vertiefung bestimmter Fragestellungen oder Themen kann der Landesintegrationsbeirat Arbeitsgruppen einrichten. In den Arbeitsgruppen sind Mitglieder des Gremiums sowie externe Expertinnen und Experten vertreten.

Derzeit sind fünf Arbeitsgruppen aktiv:

- Flucht und Asyl
- Geflüchtete Frauen in Brandenburg
- Integration im Flächenland Brandenburg
- Bildung und Erziehung
- Migration und Gesundheit



Die Arbeitsgruppen berichten auf den Sitzungen des Landesintegrationsbeirats über ihre Tätigkeit. Sie können Berichte, Stellungnahmen oder Empfehlungen erarbeiten. Diese werden dann auf den Sitzungen des Landesintegrationsbeirats besprochen und ggf. beschlossen.

Mitgliedsorganisationen und Mitglieder

Dem Landesintegrationsbeirat gehören 32 Mitgliedsorganisationen aus dem ganzen Land Brandenburg an. Sie setzen sich aus allen für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund relevanten Ministerien, Verbänden, Kirchen sowie Religionsgemeinschaften, Migrantenorganisationen und anderen gesellschaftlichen Gruppen zusammen.

Die Mitgliedsorganisationen benennen für eine Amtszeit von drei Jahren jeweils eine Vertreterin/einen Vertreter sowie eine Stellvertreterin/einen Stellvertreter als persönliche Mitglieder des Landesintegrationsbeirats. Bei den Mitgliedern wird eine geschlechterparitätische Besetzung angestrebt. Ständiger Gast im Landesintegrationsbeirat ist das für Integration zuständige Mitglied der Senatsverwaltung Berlin.





Mitglieder des Landesintegrationsbeirats

Vorsitz

Vorsitzender:

Staatssekretär Andreas Büttner

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie

Stellvertretende Vorsitzende:

Dr. Doris Lemmermeier

Integrationsbeauftragte des Landes Brandenburg

Vertreterinnen und Vertreter von Ministerien des Landes Brandenburg

Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz

Referat IV.1 (EU-Politik, EU-Recht, Entwicklungspolitik): Detlev Groß

Ministerium des Innern und für Kommunales

Referat 21 (Ausländer- und Asylrecht, Staatsangehörigkeitsrecht, Fachaufsicht

Zentrale Ausländerbehörde, Koordinierungsstelle Asyl): Petra Lubjuhn

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie

Referat 25 (Zuwanderung, Integration): Ulrich Wendte



Referat 32 (Frauen und Arbeitsmarkt, Arbeits- und Existenzgründungs-
förderung): Dr. Volker Offermann

Referat 41 (Grundsatzfragen der Gesundheitspolitik, Gesundheitsziele,
Gesundheitsberichterstattung, Psychiatrie): Ines Weigelt-Boock

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

Referat 22 (Kindertagesbetreuung, Betriebserlaubnis für
Kindertageseinrichtungen, Kinder- und Jugendhilferecht): Anna Katharina Ohm

Referat 33 (Weiterführende allgemeinbildende Schulen, Zweiter Bildungsweg):
Anne-Marie Bartsch

Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung

Referat 20 (Grundsatzangelegenheiten, Stadtentwicklung, Wohnen):
Thomas Henke

Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft

Bbeauftragter für Nachhaltigkeit: Karl-Heinrich von Bothmer

Ministerium für Wirtschaft und Energie

Referat 45 (Wirtschaftspolitische Strategie, Regionale Wachstumskerne,
Zusammenarbeit mit Berlin, Wirtschaftsministerkonferenz): Karl-Heinz Knitter

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

Stabsstelle Internationales und EU-Angelegenheiten: Thomas Grimm

Staatskanzlei des Landes Brandenburg

Tolerantes Brandenburg/Bündnis für Brandenburg: Angelika Thiel-Vigh



Im Folgenden werden die Mitgliedsorganisationen und die von ihnen benannten Mitglieder aufgeführt. In Klammern gesetzt sind die Stellvertretungen.

Mitglieder aus Migrantenvertretungen/Nichtregierungsorganisationen

Fachdienst für Zuwanderung, Integration und Toleranz

Juliane Mucker (Anne Müller)

Flüchtlingsrat Brandenburg

Lotta Schwedler (Ivana Domazet)

Frauenclub Viet Hong e. V.

Hai Bluhm (Thi Mai Phuong Nguyen)

Kontakt Eberswalde e. V.

Irina Holzmann

(Neue Zeiten e. V.: Dr. Waldemar Bauer)

Landesjugendring Brandenburg e. V.

Melanie Ebell (Daniela Rohleder)

Landessportbund Brandenburg

Uwe Koch (Jörg Schneider)



Migrations- und Integrationsrat Land Brandenburg e. V.

N.N. (Dmytro Olidort)

Opferperspektive e. V.

Cristina Martin Asensio (Marcus Reinert)

Pawlo-Germany e. V.

Marianne Ballé Moudoumbou

(Cagintua e. V.: Obiri Mokini)

Refugees Emancipation e. V.

Chu Eben (Immaculate Chienku)

Regionale Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie

Alfred Roos (Michael Schwandt)

Seniorenrat des Landes Brandenburg

Herta thor Straten



Mitglieder der kommunalen Ebene

Landesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Integrationsbeauftragten

Christiane Witt (Dr. Sylvia Setzkorn)

Städte- und Gemeindebund Brandenburg

Thomas Golinowski

Stadt Cottbus, Fachbereich Soziales

Maren Dieckmann

Vertreterinnen und Vertreter von Kirchen und Religionsgemeinschaften

Erzbistum Berlin

Dr. Martina Köppen (Linda Kanellos-Okur)

Evangelische Kirche in Berlin-Brandenburg-Schlesische Oberlausitz

Dagmar Apel (Dr. Elisabeth Rosenfeld)

Landesverband der Jüdischen Gemeinden Land Brandenburg

Diana Sandler (Gennadi Kuschnir)

Verein der Muslime in Potsdam e. V.

Essmaiel Archoukieh



Mitglieder aus Spitzenverbänden der Freien Wohlfahrtspflege Brandenburg

LIGA der freien Wohlfahrtspflege im Land Brandenburg

Peter Botzian, Caritas (Hanna Steidle)

Dunja Schwartz-Fink,

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband (Vanessa Trampe-Kieslich)

Mitglieder aus Vereinigungen von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern

Vereinigung der Unternehmensverbände in Berlin und Brandenburg e.V.

Alexander Schirp

Deutscher Gewerkschaftsbund Region Mark Brandenburg

Frank Techen (Daniel Wucherpfennig)

Thăng Long, Arbeitsgemeinschaft Vietnamesischer Unternehmer

Quoc Hung Nguyen



Ständiger Gast

Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales

Staatssekretär Daniel Tietze

(Beauftragter des Senats von Berlin für Integration und Migration:

Dr. Robin Schneider)

Geschäftsstelle des Landesintegrationsbeirats

Steffen Grünert

Henning-von-Tresckow-Straße 2–13

14467 Potsdam

Telefon: 0331 866 5035

Email: integrationsbeauftragte@masgf.brandenburg.de

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Henning-von-Tresckow-Straße 2–13

14467 Potsdam

www.masgf.brandenburg.de

Layout & Gestaltung: vantronye – visuelle kommunikation

Bilder: shutterstock, Johanna Bergmann

Druck: Chromik Offsetdruck

Akt. Nachauflage: 1000 Stück

Dezember 2018